



## Das Erdmandelgras unter der Lupe

Fragestellung	Beobachtungen und Versuchsergebnisse
Wann bilden die Pflanzen Mandeln?	Ca. ab dem 3-Blattstadium unter wüchsigen Bedingungen, spätestens wenn die Pflanze blüht.
Ab wann und wie lange sind Mandeln keimfähig?	Schon kleinste weisse Mandeln können keimen. Die Keimfähigkeit nimmt mit der Grösse zu. Laut Literatur können sie bis 10 Jahre keimfähig bleiben.
Kann Erfrieren oder Vertrocknen an der Oberfläche, Staunässe oder Gülle Mandeln abtöten?	Totales Vertrocknen scheint sie abzutöten. Sonst sind sie zäh.
Aus welcher Tiefe können Mandeln austreiben? Können sie mehrfach austreiben?	Mandeln in der Tiefe sind keimfähig, erreichen zum Teil aber nicht mehr die Bodenoberfläche. Manche Mandeln können mehrfach austreiben, bilden dann aber schwächere Pflanzen.
Sind Samen keimfähig und können verschleppt (z.B. durch Vögel, Mähdrescher etc.) werden?	Ja! Die sich entwickelnden Pflanzen sind aber kleiner und «schwächer» als die, die aus Mandeln keimen.

### Autor\*innen in chronologischer Reihenfolge

Florian Bernardi (kba), Max Fuchs (Agroscope), Urs Guyer (Bio Suisse), Maïke Krauss (FiBL), Alexandra Schröder (Fachstelle Pflanzenschutz BE), Pascale Walther (HAFL), Judith Wirth (Agroscope)

Die Projekte zur Erdmandelgrasregulierung (2022-2025) werden von der Bio Suisse gefördert. Das Amt für Umwelt des Fürstentum Liechtenstein unterstützt zusätzlich die Arbeiten in Liechtenstein.

Bildquellen: links/rechts: Martina Hammer (FiBL). Mitte: Alexandra Schröder (Fachstelle Pflanzenschutz BE)